



Mit Schreiben vom 05.12.2012 (AZ: B3-676 901/1) teilt BMI mit:

I. Sachverhalt

Seit dem 23. Mai 2007 gilt für alle Schiffe unter deutscher Flagge für die Dauer ihres Aufenthaltes in nigerianischen Hoheitsgewässern im Gebiet Niger-Delta/Port Harcourt und angrenzenden Seegebieten die Gefahrenstufe 2.

Im zurückliegenden Zeitraum von Januar bis Anfang Oktober 2012 wurden insgesamt 46 Piraterievorfälle im Golf von Guinea registriert. Die schwerwiegendsten Delikte, darunter Kaperungen und Schiffsentführungen, ereigneten sich sowohl in den Gewässern vor der Küste Nigerias als auch vor den Anrainerstaaten Benin und Togo. Die bisher festgestellten Modi Operandi haben sich im Wesentlichen nicht geändert. Vor Anker liegende Schiffe sind nach wie vor einer hohen Gefahr ausgesetzt, von Piratengruppen angegriffen zu werden. Gleichzeitig ist zu konstatieren, dass die Täter bei mehr als der Hälfte der im vorgenannten Zeitraum registrierten Fälle ihren Aktionsradius von der nigerianischen Küste weg in das offene Meer (teilweise weiter als 100 SM von der nigerianischen Küste) verlagert haben. Im Vergleich zum Vorjahr ist in den Nigeria vorgelagerten Gewässern eine erhebliche Steigerung der Piratenüberfälle festzustellen. Hinzu kommt, dass die Gewaltbereitschaft der Piraten zunimmt. Bei einem Großteil der registrierten Überfälle führten die Piraten Handfeuerwaffen mit sich. Im Zusammenhang mit einem Überfall zu Jahresbeginn kam es zu zwei Todesopfern auf Seiten der überfallenen Crew. Es ist davon auszugehen, dass das brutale Vorgehen gegenüber den Besatzungen nicht auf Einzelfälle beschränkt bleibt.

II. Verhaltensempfehlung

Vor diesem Hintergrund wird das mit Gefahrenstufe 2 belegte Seegebiet für alle Schiffe unter deutscher Flagge auf den gesamten Golf von Guinea wie folgt ausgeweitet:

Nordöstliche Abgrenzung (landseitig):

Von Cape Palmas/Liberia (4°22' N / 7°44' W) ostwärts entlang der Küste bis Cape Lopez/Gabon (0°37' S / 8°43' E)

Südwestliche Abgrenzung (seeseitig):



Von Cape Palmas/Liberia (4°22' N / 7°44' W) in südöstliche Richtung über Ihléu Gago Coutinho/Ihléu das Rôlas/Inselstaat Sao Tomé (0°01' S / 6°32' E) bis Cape Lopez/Gabon (0°37' S / 8°43' E)

Ausnahme:

Küstengebiet von Ghana (12-Meilen-Zone)

III. Bekanntmachung

Die zentrale Kontaktstelle (PoC) wird gebeten, den Inhalt dieses Schreibens an die hiervon betroffene Seewirtschaft weiterzuleiten. Das BSH wird gebeten, dieses Schreiben wortgleich auf seiner Website sowie in der nächsten Ausgabe der „Nachrichten für Seefahrer (NfS)“ bekannt zu machen. BPOLP wird ebenfalls um entsprechende Bekanntmachung auf seinen Internetseiten gebeten.

Übersetzung

I. Background

Since 23 May 2007 threat level 2 (two) has applied to German-flagged ships for the duration of their passage through Nigerian territorial waters in the area of the Niger delta/Port Harcourt and neighbouring maritime areas.

From January to early October 2012 a total of 46 incidents of piracy were registered in the Gulf of Guinea. The most serious attacks, including the capture and hijacking of ships, occurred off the coast of Nigeria and of Benin and Togo. The modi operandi observed so far have remained almost the same. Ships riding at anchor remain at a very high risk of being attacked by pirates. In half of the incidents reported in the period referred to above perpetrators expanded their area of operation off the Nigerian coast onto the open sea (in some cases they went out 100 nautical miles and more). Compared to 2011, the number of piracy attacks in the maritime area off the coast of Nigeria has increased significantly. Moreover, pirates' willingness to use violence has grown. In the majority of registered incidents the pirates were equipped with handguns. In an assault early this year, two members of the crew of the attacked ship were killed. It must be assumed that the brutality demonstrated by the perpetrators will not remain limited to isolated incidents.

II. Recommendations

For all German-flagged ships the scope of threat level 2 (two) is expanded to the whole Gulf of Guinea as follows:

Northern boundary (shoreward side):

From Cape Palmas/Liberia (4° 22' N / 7° 44' W) eastward along the coast to Cape Lopez / Gabon (0° 37' S / 8° 43' E).

Southern boundary (seaward side):

From Cape Palmas/Liberia (4° 22' N / 7° 44' W) southeastward via Ihléu Gago Coutinho / Ihléu das Rôlas/The island state of Sao Tomé (0° 01' S / 6° 32' E) to Cape Lopez / Gabon (0° 37' S / 8° 43' E).

Exception:

Maritime area off the coast of Ghana (12-nautical-mile zone)